



Bei der offiziellen Übergabe der neuen Hans und Edith Löwel-Stiftung unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bamberg: (v.li) Axel Mast (Vortand der Sparkasse Bamberg und stellvertretender Vorsitzender der Hans-und-Edith-Löwel-Stiftung), Ulf Schmitt (Steuerberater und Vorsitzender der Hans-und-Edith-Löwel-Stiftung), Bezirksgruppenleiter des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V., Bezirksgruppe Oberfranken, Richard Ramer, Sparkassendirektor Konrad Gottschall und Stiftungsberater der Sparkasse Jochen Hack.

Foto: Nadine Nüsslein

## Ein wahrer Geldsegen

### Auflösung der Hans-und-Edith-Löwel-Stiftung — Blinden- und Sehbehindertenbund ist begünstigt

**BAMBERG.** Kurz vor seinem Tod gründete der erfolgreiche Unternehmer zusammen mit seiner aus Plauen stammenden Gattin Edith die Hans Löwel-Stiftung, die er und seine Frau einst mit mehreren Millionen D-Mark ausstattete.

Offiziell ist nun die Hans-und-Edith-Löwel-Stiftung nach 15 Jahren ihres Bestehens mit einem Vermögen von etwa 6,8 Millionen Euro aufgelöst worden. So hatte es der am 3. April 1996 verstorbene Hans Löwel bestimmt.

Die enormen Gelder der Stiftung werden jetzt aber weiterhin jenen Einrichtungen in Plauen und Bamberg zukommen, die der Stifter als Empfänger bestimmt damals hat.

In einigen Fällen sind das Einmalzahlungen, in anderen fließen die Anteile an bestehende oder neu zu gründende Stiftungen, aus denen wiederum der jährliche Zinserlös an die Begünstigten ausgezahlt wird.

Eine dieser Begünstigten ist die Bezirksgruppe Oberfranken des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes. Unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bamberg ist eine neue und ebenfalls nach Hans und Edith Löwel benannte Stiftung mit einem Grundstockvermögen von etwa 850 000 Euro entstanden.

Bei der offiziellen Übergabe der Stiftung durch die Verantwortlichen in der Beratungsstelle des Blindenbundes in der Lichtenhaidlerstraße 23 waren viele ehrenamtliche Helfer des Blindenbundes gekommen. Bezirksgruppenleiter Richard Ramer: „Die Errichtung der Hans und Edith Löwel-Stiftung zu unseren Gunsten ist wirklich ein sehr erfreulicher Glücksfall. Allerdings sind wir damit leider längst nicht alle Geldsorgen los“.

Der Bayerische Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Oberfranken, bietet wohnortnah Hilfe an, wie zum Beispiel einen ambulanten Reha-Dienst mit Training in Orientierung und Mobilität sowie selbstständige Haushalts- und Lebensführung, sozialrechtliche Beratung, individuellen Textservice, berufliche Rehabilitation, Austausch mit Betroffenen, Freizeit und Fortbildung.

Weitere Begünstigte der Hans-und-Edith-Löwel-Stiftung sind die Bürgerstiftung Plauen, die Sozialstiftung Bamberg — Krebsforschung, die Bamberger Universitätsstiftung, das Theater Plauen, der Wissenschaftspreis der Uni Bamberg und die Kunstschule Plauen.